

Geboren 1966 in Vöcklabruck, Österreich.

Musikstudium in Wien, Aufenthalte in Berlin, Paris (IRCAM) und Salzburg.

Seit 1996 Lehrbeauftragter an der Musikuniversität Wien für Tonsatz und Komposition.

Seine Werke werden bei bedeutenden Festivals gespielt, wie den Salzburger Festspielen, Wien Modern, musikprotokoll Graz, den Donaueschinger Musiktagen, der Musikbiennale Zagreb, von renommierten Interpreten, wie dem Hagen Quartett, Klangforum Wien, Ensemble SurPlus Freiburg, Ensemble l'Itinéraire Paris oder dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg. Neben der intensiven Beschäftigung mit Elektronischer Musik gilt sein Interesse spartenübergreifenden Projekten mit Film, Tanz und Literatur.

2008 war er Stipendiat des Berliner Künstlerprogramms (DAAD).

<http://www.wolfgangsuppan.com/>